

Grußwort "Vielfalt des Lebens - Vielfalt des Abschiednehmens"

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Besucherinnen und Besucher, sehr geehrte Veranstalter.

herzlich willkommen zu einer weiteren Veranstaltung im Themenkreis "Begegnungskultur" des Kulturforums Südliche



Bergstraße. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem besonderen Tag lassen sich auf die Begegnung der Religionen mit dem Schwerpunkt des endgültigen Abschiednehmens ein.

Kein leichtes Thema - ist sicher der eigene Tod bei diesem Thema allgegenwärtig.

Zur individuellen Auseinandersetzung jedes Einzelnen mit dem Ende des eigenen Lebens kommt hier die Bedeu-

tung der unterschiedlichen Abschiedsrituale der Religionen hinzu, die wiederum einen neuen Zugang zum eigenen Sterben offenbaren können.

Gerne habe ich die Schirmherrschaft übernommen und bin neugierig auf die individuellen Formen des Abschiednehmens.

Was trennt hier die Glaubensrichtungen und Religionen? Was vereint sie aber auch im Tod?

Aufmerksames Zuhören und gegenseitiger Respekt soll uns hier alle auf dem Weg zum wechselseitigen Verstehen leiten und Akzeptanz schaffen. Denn erst wenn wir einander kennen lernen, können wir uns auch verstehen.

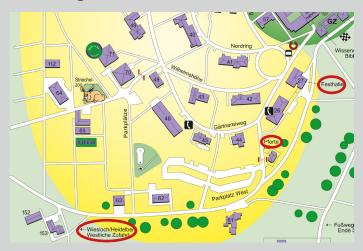
Mein Dank geht an das Organisationsteam, das sich dieses Themas behutsam angenommen hat.

Dank auch an die Referentinnen und Referenten des Tages, die den Besucherinnen und Besuchern ihre Sicht der Dinge verdeutlichen. Ich wünsche Ihnen allen einen spannenden Tag, der uns alle im gegenseitigen Verständnis einen Schritt näher zusammenbringt.

Ihr Dirk Elkemann

Oberbürgermeister Stadt Wiesloch

Ihr Weg zur Festhalle im PZN Wiesloch:



Wiesloch,
Heidelberger Strasse 1A
Festhalle PZN
Sonntag, den 26.11.2017
14:30 - 18:00 Uhr









lädt ein:



Vielfalt des Lebens-Vielfalt des Abschiednehmens

Sonntag, 26.11. 2017 14:30 - 18:00 Uhr Festhalle PZN

Vielfalt des Lebens – Vielfalt des **Abschiednehmens**

Das Kulturforum Südliche Bergstrasse lädt ein zu einer weiteren Veranstaltung in der Reihe:

"Begegnungskultur"

In Wiesloch leben viele Glaubensgemeinschaften zusammen. Diese Vielfalt braucht Begegnung und Verständnis, damit sie uns nicht spaltet, sondern bereichert. Wenn wir uns über anderes Verhalten und seine kulturellen Hintergründe informieren und diese kennen, sind wir bereits unterwegs zu einem besseren Miteinander.

Die Idee zu dieser Begegnung entwickelten Ute Nohe, die Leiterin der ökumenische Hospizhilfe Südliche Bergstraße, Sabine Said, Pflegedienstleiterin am PZN und Jürgen Grimm. Als weiteres kompetentes Mitglied der Vorbereitungsgruppe konnte Günter Schroth, der langjähriger Leiter der EEB und der Trauerakademie Rhein-Neckar e.V. gewonnen werden.

Absicht dieser Veranstaltung ist es, das Miteinander verschiedener Glaubensgemeinschaften in Wiesloch zu stärken, indem wir das Wissen übereinander in einem der wichtigsten Bereiche des Daseins, das ist das endgültige Abschiednehmen, vertiefen.

Wir freuen uns auf viele Interessierte.

Jürgen Grimm

Vorstandsmitglied des Kulturforums



Unser Organisationsteam v.l.n.r.: Günter Schroth, Ute Nohe, Jürgen Grimm, Sabine Said

Programmablauf

Begrüßung und Grußworte

Fünf Kurzstatements zum Thema (je 10 min) "Was ist wichtig fürs Leben und Sterben"



Prof. Dr. Heidrun Deborah Kämper Glaubenspraxis im Judentum Jüdische Gemeinde Mannheim



Pfr. Dr. Christian Schwarz Glaubensüberzeugung im Christentum

Christliche Gemeinden Wiesloch

Musik



Turan Öcalan

Glaubensoffenbarungen im Islam

★ Islamische Gemeinschaft DITIB Wiesloch, Kanuni - Sultan -Süleymann Moschee



Musik



Dorothea Nett **Buddhistische Weisheiten**

Tibetisch - Buddhistisches Zentrum Heidelberg

Musik

Vielfältige Gespräche im kleinen Kreis

- welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede nehmen wir wahr?
- Welche Fragen bewegen uns?

Pause: Weiterer Austausch bei Getränken und Buffet

Musik

Ergebnisse der Gespräche

Referenten - Antworten

Zusammenfassung und **Abschied**

Die Spenden der Veranstaltung sind für den ambulanten Hospizdienst, Ökumenische Hospizhilfe Südliche Bergstraße.

